

München, den 15.04.2008

Reuschel & Co.: Betriebsergebnis deutlich gesteigert

2007: Positive Geschäftsentwicklung in schwierigem Marktumfeld

2008: Marktchancen konsequent nutzen

Reuschel & Co. Privatbankiers blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2007 zurück. Das Betriebsergebnis betrug 20,3 Mio. Euro (Vorjahr: 16,9 Mio. Euro). Der Jahresüberschuss konnte um knapp 80 Prozent gesteigert werden und lag bei 18,1 Mio. Euro (Vorjahr 10,2 Mio. Euro). Trotz der Turbulenzen an den internationalen Kapitalmärkten wurde beim Zins- und Provisionsüberschuss nur ein leichter Rückgang von 78,6 Mio. Euro auf 74,3 Mio. Euro verzeichnet. Dieser resultiert im Wesentlichen aus Sonderfaktoren des Vorjahres.

„Das erneut gute Ergebnis bei extrem schwierigen Rahmenbedingungen zeigt, dass die in 2006 abgeschlossene Neuausrichtung greift, wir über exzellente Beratungsstrategien verfügen und unser Risikomanagement hervorragend funktioniert“, so Patrick Tessmann, Sprecher der persönlich haftenden Gesellschafter von Reuschel & Co., bei der Vorstellung des Geschäftsergebnisses 2007 in München.

Positive Geschäftsentwicklung in schwierigem Marktumfeld

Die Stärkung des Beratungs- und Produktprofils, die Optimierung der Strukturen und Prozesse sowie eine strikt bonitätsorientierte Risikopolitik trugen erheblich zur positiven Geschäftsentwicklung im Jahr 2007 bei. Mit 37,8 Mio. Euro konnte der Zinsüberschuss nahezu konstant auf Vorjahresniveau (38,3 Mio. Euro) gehalten werden.

Der unverändert vom Wertpapiergeschäft getragene Provisionsüberschuss fiel nur bedingt durch den Basiseffekt von im Vorjahr vereinnahmten Sondererträgen, leicht auf 36,5 Mio. Euro (Vorjahr 40,3 Mio. Euro). Bereinigt um diese Effekte stieg der Provisionsüberschuss um 6% an. Das Geschäft mit Zertifikaten mit einem Plus von 8% und mit Vermögensverwaltungen mit einem Zuwachs in Höhe von 13% entwickelte sich besonders positiv. Das fast ausgeglichene Verhältnis von Zins- und Provisionsüberschuss zeigt, dass Reuschel & Co. auch in schwierigen Zeiten über ein solides Fundament verfügt.

Ein unverändert konsequentes Kostenmanagement reduzierte die Verwaltungsaufwendungen leicht auf 57,4 Mio. Euro (Vorjahr 58,2 Mio. Euro). Dies konnte trotz umfangreicher Investitionen

in Systeme und Prozesse sowie Rückstellungsbildungen für Baumaßnahmen erreicht werden. Im Handelsbereich konnte ein Überschuss von 0,9 Mio. Euro (Vorjahr 0,2 Mio. Euro) erzielt werden. Durch die Auflösungen von Risikopositionen ergab sich ein positiver Ergebnisbeitrag von 4,1 Mio. Euro (Vorjahr -5,9 Mio. Euro).

„Unserem Ziel, als eine der ersten Adressen in unseren Zielkundensegmenten wahrgenommen zu werden, sind wir im abgelaufenen Geschäftsjahr 2007 ein gutes Stück näher gekommen. Unser neuer Marktauftritt fand eine erfreuliche Resonanz. Darüber hinaus wurde unser ganzheitlicher Beratungsansatz durch unabhängige Experten mehrfach ausgezeichnet“, so Tessmann. Diese erfreuliche Entwicklung spiegelt sich in der Steigerung der Assets under Control um 1,1 Mrd. _ und im Wachstum unserer Zielkundenbasis um 10% wider.

2008: Marktchancen konsequent nutzen

Die gute Entwicklung des Bankhauses im abgelaufenen Geschäftsjahr soll auch in diesem Jahr fortgesetzt werden. Mit einer noch stringenteren Ausrichtung auf die stetig zunehmenden individuellen Beratungsanforderungen der Zielkunden – vermögende Privatkunden und unternehmerischer Mittelstand – will Reuschel & Co. seine Marktposition in 2008 weiter ausbauen.

Mio. €	2007	2006	Veränderung
Bilanzsumme	2.709,5	2.364,9	+14,6%
Zinsüberschuss*	37,8	38,3	-1,3%
Provisionsüberschuss	36,5	40,3	-9,4%
Zins- und Provisionsüberschuss*	74,3	78,6	-5,5%
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	57,4	58,2	-1,4%
Betriebsergebnis	20,3	16,9	+20,1%
Jahresüberschuss	18,1	10,2	+77,5%
Eigenkapital	149,1	134,2	+11,1%
RoRaC	37,7	15,9	137,1%
Zahl der Mitarbeiter (31.12)	426	418	1,9%

Bilanzierung nach HGB; alle Zahlen in Mio. Euro.

**Die Zinserträge impairter Kreditengagements wurden im Berichtsjahr erstmals ergebnisneutral abgebildet.*

Dies reduziert den Posten Zinserträge um 2,0 Mio. Euro

Als eine der führenden Privatbanken verfügt das in München verwurzelte Bankhaus über das komplette Spektrum moderner Finanzdienstleistungen. So können die Kunden von der umfassenden Expertise und dem globalen Netzwerk der Dresdner Bank und der Allianz profitieren. Das laufende Geschäftsjahr 2008 steht damit klar im Zeichen:

„Für die Erreichung dieser ambitionierten Ziele sind wir bestens aufgestellt“, so Tessmann.

Kurzportrait

Reuschel & Co. ist eine der führenden Privatbanken Deutschlands und verbindet die persönliche Atmosphäre und das individualisierte Leistungsangebot eines renommierten Bankhauses mit der weltweiten Expertise eines globalen Finanzdienstleistungskonzerns. Seit der Gründung im Jahr 1947 steht die Marke „Reuschel & Co.“ unverwechselbar für eine erfolgreiche Privatbank mit hoher Reputation und starker Verwurzelung in der bayrischen Landeshauptstadt. Als Tochtergesellschaft der Dresdner Bank (seit 1970) ist Reuschel & Co. seit 2001 auch Teil der Allianz-Gruppe. Der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit liegt traditionell in der umfassenden Betreuung vermögender Privatkunden und des unternehmerischen Mittelstands. Angeboten wird das gesamte Finanzdienstleistungsspektrum. Laut einem aktuellen Test der Fuchsbriefe gehört Reuschel & Co. in einem seiner Kernkompetenzfelder – dem Vermögensmanagement – zu den TOP 10 in Deutschland.

Hinweis:

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in Verbindung mit der Verordnung über die Rechtslegung der Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsinstitute (RechKredV) vom 11. Dezember 1998 aufgestellt. Bei den Vorjahreszahlen können sich aufgrund der kaufmännischen Rechnung bei den einzelnen Bilanzposten, der Bilanzsumme und dem Jahresergebnis geringe Abweichungen zwischen der Summe der Einzelposten und der Bilanzsumme bzw. dem Jahresergebnis ergeben.

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen: Soweit wir hierin Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen ergeben sich eventuell Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Kerngeschäftsfeldern und -märkten, und aus Restrukturierungsmaßnahmen. Abweichungen können ferner aus dem Ausfall von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklung der Finanzmärkte und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können einen Einfluss ausüben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen.

Ihr Ansprechpartner

Reuschel Kommanditgesellschaft, Presseabteilung

Telefon +49(0)89.23 95 16 05

Veröffentlicht von Reuschel & Co. Kommanditgesellschaft, Presseabteilung
Maximiliansplatz 13 · 80333 München
Telefon +49(0)89.23 95 16 05 · Telefax +49(0)89.23 95 16 28